

TV Blomberg/Wandergruppe:

Johanna Lalk, Gustav Wiegräbe und Reginald Zadelberg 2018 Wanderer des Jahres

Das für das Wochenende am 07.12.18 vorausgesagte windige Schauerwetter mag wohl auch den einen oder anderen Wanderfreund von einem Besuch des Jahresrückblickes der Wandergruppe im TV Blomberg in der Flüggeschen Scheune abgehalten haben. Wanderwart Dieter Lange konnte dennoch über 40 Wanderfreunde begrüßen und ihnen einen unterhaltsamen Jahresrückblick in Aussicht stellen.

Dieser begann mit dem obligatorischen Kaffee- u. Glühwein trinken, zu dem natürlich der Kuchen nicht fehlen durfte. Nach einem prüfenden Blick des Wanderwartes über die alte Blomberger Stadtmauer gegen Westen, Regen war nicht zu sehen, startete eine Gruppe von immerhin fast 20 Personen zu einem Rundgang durch den südwestlichen Stadtbereich Blombergs.

Nach etwa 5 Kilometern und ein paar Regentropfen kurz vor dem Erreichen des Veranstaltungsortes

freuten sich die Teilnehmer auf den wärmenden Glühwein, den die zurückgebliebenen Nichtwanderer für sie übriggelassen hatten.

Mit dem Rückblick auf die monatlichen Wanderungen setzte Wanderwart Dieter Lange nun auch die Versammlung fort. Trotz eines gefühlten fast ganz-



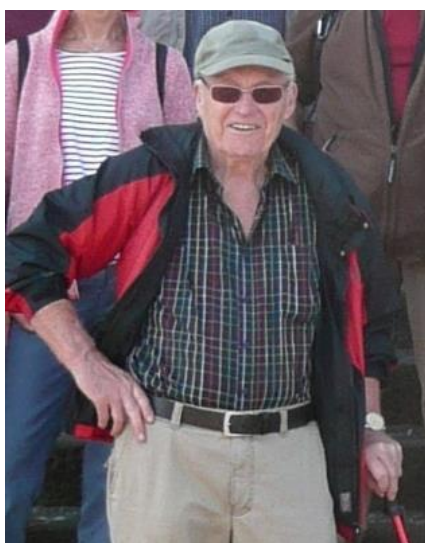
jährigen Sommers gab es doch einige witterungsbedingte Ausfälle und Änderungen im jährlichen Wanderplan. Das Jahresziel mit 21 Wanderungen, die der Wanderwart mit seinen Vertretern ausgearbeitet hatte, wurde dennoch erreicht.

Mit im Durchschnitt 11 Wanderrinnen u. Wanderern wurden insgesamt 237 Kilometer in der ostwestfälischen Region zurückgelegt. Die einzelnen Touren lagen bei ca. 11 Kilometern pro Wanderung und wurden im zweiwöchigen Wechsel an einem Samstag und Sonntag durchgeführt. Dieses Prinzip soll auch im nächsten Jahr so fortgeführt werden. Gut angenommen wurden

auch 2 Wandertermine, die ganztägig durchgeführt wurden und damit auch über längere Strecken führten und mit einer Einkehr verbunden waren. Erstmals in der über 30 jährigen Geschichte der Wandergruppe hatten 3 Wanderfreunde an fast alle Wanderungen teilgenommen, so daß es auch 3 Auszeichnungen zum „**Wanderer des Jahres**“ gab. Wanderin wurde wie auch im Vorjahr, Johanna Lalk, die an 17 Wanderungen teilnahm. Gustav Wiegräbe und Reginald Zadelberg versäumten jeweils nur 3 Wandertermine und wurden damit gemeinsam Wanderer des Jahres. Sie erhielten für ihren Erfolg aus der Hand des Wanderwartes eine Urkunde und ein Präsent.



von links nach rechts: Reginald Zadelberg, Gustav Wiegräbe, Johanna Lalk und Dieter Lange.



Gustav Wiegräbes Leistung, der im 81. Lebensjahr steht und seit seiner Begeisterung für das gemeinschaftliche Wandern bereits zum 9. Mal diese Auszeichnung erhielt, wurde vom Wanderwart besonders hervorgehoben. Er brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, „Gustav“, wie er von allen nur genannt wird, auch im nächsten Jahr in der „Spitzengruppe“ vorzufinden.

Der 50. Vierabende-Marsch, an dessen Organisation die Wandergruppe unter der Ägide von Heinrich Kelle und weiteren Helfern aus der Gruppe jährlich wiederkehrend beteiligt ist, stand als nächster Punkt auf der

Tagesordnung. Über seinem Erfolg freuten sich die Anwesenden. Auch für die 51. Durchführung vom 04.-07.06.2019 steht die Wandergruppe wieder zur Verfügung.

Hochsommerliche Temperaturen beeinflussten das Anfang August durchgeführte jährliche Sommerfest in der Rosenrott-Hütte in Istrup. Sowohl bei der Wanderung von Blomberg zum Veranstaltungsort, als auch bei der üblichen Kurzwanderung nach dem gemeinschaftlichen Kaffeetrinken war die Beteiligung doch recht überschaubar.

Gleichwohl konnte der Wanderführer über 40 Personen in Istrup begrüßen. Viele hatten alternative Transportmöglichkeiten bevorzugt. Das von Dieter Uder und Kurt Tappe zubereitete schmackhafte Grillgut und die leckeren Salate waren neben dem gemütlichen Beisammensein offensichtlich ausreichender Anlaß am Sommerfest teilzunehmen.

Für den im August in Lippe (Detmold) durchgeführten Deutschen Wandertag hatten die örtlichen Organisatoren einige interessante Touren im Blomberger Stadtgebiet ausgearbeitet. Den größten Zuspruch fand eine Wanderung, an der, geführt von Blomberger Wanderfreunden, über 80 Personen teilnahmen.

Wanderwart Dieter Lange beendete damit seinen Jahresrückblick und bat mit dem nächsten Tagesordnungspunkt den Kassenwart Klaus Kugler um seinen Bericht. Der bot keinen Anlass zu Beanstandungen, so dass der Antrag dem Kassenwart und der Wandergruppenleitung Entlastung zu erteilen, einstimmig entsprochen wurde.

Nach den bereits genannten Ehrungen der Wanderer des Jahres wurde die Versammlung mit einem schmackhaften Abendessen beendet. Danach folgte noch einmal ein Rückblick in Bildern, zu dem neben dem Wanderwart auch Heinrich Kelle beitrug. Die zuvor im Jahresrückblick gemachten Ausführungen des Wanderwartes wurden so auch noch einmal anschaulich. Sie sorgten bei vielen Wanderfreunden, die die Wanderungen mitgemacht hatten, für eine Auffrischung der Erinnerungen. Die weniger aktiven Wanderfreunde konnten sich ein Bild davon machen, welche Ziele die Gruppe über das Jahr erwandert hatte.